

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	48171	
		DK5 DK5-GK	7240	7242
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Farmsen	
Bearbeitung	MES	Biotop-Nr. alt	23	53
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.07.1998	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Der Biotop gehört mit zum Freibad Farmsen und liegt auf der westlichen Seite des Sees. In den meisten Bereichen besteht Zutrittsverbot, der von einigen Freibadbesuchern jedoch nicht eingehalten wird. Das Kinderheim hat einen eigenen kleinen Zugang, mit Sandstrand, zum Freibad.

Es wurden drei verschiedene Standorte abgegrenzt. Den größten Bereich nimmt ein schmales Wäldchen ein (Standort 1), daß in einigen Bereichen, zum Freibadsee hin, in eine feuchte Ruderalflur übergeht (Standort 2), an der sich nur in einigen Bereichen eine typische Ufervegetation anschließt (Standort 2). Das Ufer ist in den meisten Bereichen steil abfallend.

Standort 1: Das schmale Wäldchen besteht im nördlichen Bereich vor allem aus Hänge-Birke, vereinzelt eingestreut Eberesche; in diesem Bereich ist fast keine Strauchschicht vorhanden, am Boden dominiert Giersch oder eine ruderalisierte Grasflur. Viel Astschnitt liegt herum. Im mittlerem Bereich dominiert Schwarz-Erle mit häufig eingestreuter Hain-Buche, die Strauchschicht nimmt südlich immer mehr zu, in der Nähe des Kinderheims kommen vermehrt standortfremde, angepflanzte oder verwilderte Sträucher vor.

Standort 2: Die feuchte Hochstaudenflur hat ihre Hauptverbreitung im nördlichen Bereich, in der unteren Krautschicht dominiert Brennessel mit Kriechender Quecke, als Hochstauden kommen häufig Gemeiner Gilbweiderich und Rauhaariges Weidenröschen vor.

Standort 3: Eine typische Ufervegetation ist nur in den flach abfallenden Uferbereichen ausgebildet, hier kommen Wasser-Schwertlilie, Gemeiner Gilbweiderich, Flatter-Binse u.a. vor. Die meisten Uferbereiche sind jedoch steil abfallen, deren Uferbefestigung jedoch auf natürliche Weise von Schwarz-Erlen übernommen wird.

Weiterhin wurden Haubentaucher, Gebänderte Prachtlibellen und Große Pechlibellen gesehen. Auch sollen hier Wasser-Schildkröten vorkommen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	72 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
1	2			10 %
2	NHR	Feuchte Hochstaudenflur nährstoffreicher Standorte (2000)		
1	3			10 %
2	HUE	Erlen-Ufergehölzsaum (2000)		
1	4			8 %
2	NU	Feuchte Staudensäume (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

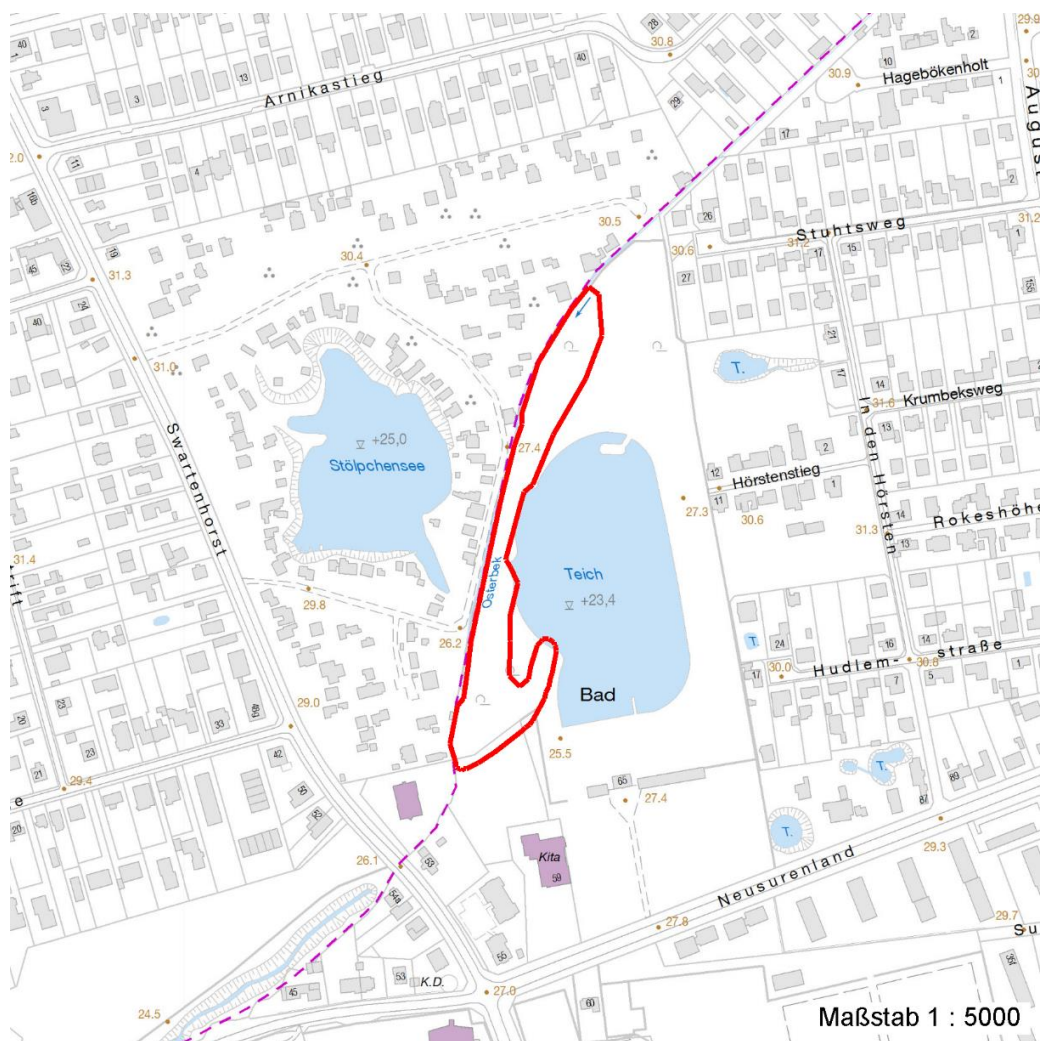
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	48171	
			DK5 DK5-GK	7240	7242
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Farmsen	
Bearbeitung	MES	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	23 53
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	20.07.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich des Freibades Farmsen, östlich der Kleingartenkolonie am Stölpchensee.				
Nachbarnutzung/en	Freibad Farmsen, Kleingartenkolonie, Kinderheim				
Rechtswert (X)	573229	Hochwert (Y)	5941543		
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Geestplatten östlich der Alster (696.03)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Farmsen-Berne (514)	Gemarkung	Farmsen (545)		
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>	
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG					
FFH-GEBIET					
Wasserschutzgebiet					
Karte					



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
48171	48176	7240	23	26.09.2005	K	7242	53
48171	48176	7240	23	26.09.2005	N	7242	53

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	48171
		DK5 DK5-GK	7240 7242
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Farmsen
Bearbeitung	MES	Biotop-Nr. alt	23 53
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.07.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
48171	84015	7240	23	28.07.2014	N	7242	53
48171	84015	7240	23	28.07.2014	K	7242	53
48171	48136	7240	45	26.09.2005	N	7242	86
48171	84010	7240	45	28.07.2014	N	7242	86
48171	73230	9999	2901	15.07.1987	>	7242	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
30811	0	7240_23_200798_3.JPG	
30812	0	7240_23_200798_2.JPG	
30813	0	7240_23_200798_5.JPG	
30814	0	7240_23_200798_4.JPG	
46524	0	7240_23_200798_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Trittbelastung und Müllablagerung durch Badegäste Trittschäden
Wertgesichtspunkte	Naturverjüngung Ufervegetation Strukturvielfalt Uferbegleitende Gehölze Artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Totholz Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Libellen Vögel
Maßnahmen	Das Ufer in einigen Bereichen abflachen und mit standortgerechter Ufervegetation bepflanzen. Bei den Rest der Fläche Sukzession zulassen. Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern Naturnahe Uferzone herstellen
Größe	
Breite	50.00 m

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	48171
		DK5 DK5-GK	7240 7242
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Farmsen
Bearbeitung	MES	Biotop-Nr. alt	23 53
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.07.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7240_23_200798_3.JPG	Fotodatei	7240_23_200798_4.JPG
Bildbeschreibung	Standort 3: Ufervegetation	Bildbeschreibung	Standort 1(im nördlichen Bereich): Wald

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei	7240_23_200798_1.JPG	Fotodatei	7240_23_200798_2.JPG
Bildbeschreibung	vom südl. Ufer aus fotografiert	Bildbeschreibung	Standort 2: feuchte Hochstaudenflur

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Naturnahes Gehölz	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	72 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	48171
			DK5 DK5-GK	7240 7242
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Farmsen
Bearbeitung	MES	Kopie	Biotop-Nr. alt	23 53
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	20.07.1998
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben und teilweise leicht geneigt
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	E - Ost
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	98 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	70 %
Mooschicht	3 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,6
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		K1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		B1														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		K1														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		K1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		B1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		B1														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		K1														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	X		K1														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		B1														
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		K1														
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	X		S														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		S														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	48171	
			DK5 DK5-GK	7240	7242
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Farmsen	
Bearbeitung	MES	Kopie	Biotop-Nr. alt	23	53
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	20.07.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		K1													
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		K1													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		K1													
Forsythia spec. (Forsythie)	7	X		S													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		K1													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		K1													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	X		K1													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		K1													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	X		K1													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		K1													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	X		K1													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	X		K1													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		K1													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		K1													
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		B1													
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	X		S													
Rosa spec. (Rose)	7	X		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		S													
Salix spec. (Weide)	7	w		B1													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		S													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		K1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		B1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		K1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		S													
Stellaria media (Vogelmiere)	7	X		K1													
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		K1												D	
Tilia spec. (Linde)	7	X		B1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														42			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH		
	BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV
1	Anzahl				Anzahltyp		
2	Anzahl geschätzt				Geschlecht		
3	Methode				Verhalten		
4	Nachweis						
5							

Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	48171
		DK5 DK5-GK	7240 7242
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Farmsen
Bearbeitung	MES	Biotop-Nr. alt	23 53
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.07.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	1	Anzahl		Anzahltyp							
	3	Anzahl geschätzt		Geschlecht							
	4	Methode		Verhalten							
	5	Nachweis									
Podiceps cristatus (Haubentaucher)	1	b									
	2	2									
	3										
	4								Nahrungsverhalten		
Libellen											
Calopteryx splendens (Gebänderte Prachtlibelle)	1	b	3	3				V			
	2	2									
	3								männlich		
	4										

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Feuchte Hochstaudenflur nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NHR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: feuchte Hochstaudenflur	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	E - Ost
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
2. Baumschicht	5 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	99 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	48171
			DK5 DK5-GK	7240 7242
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Farmsen
Bearbeitung	MES	Kopie	Biotop-Nr. alt	23 53
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	20.07.1998
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,5
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,7
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S														
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		B2														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	l		-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-														
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	X		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	X		-											V			V
Epilobium roseum (Rosarotes Weidenröschen)	7	X		-								X		G				
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	h		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-														
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	X		-														
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	X		K1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X		-														
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-											V		3	3
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	d		-														
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	48171
			DK5 DK5-GK	7240 7242
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Farmsen
Bearbeitung	MES	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			23 53
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				20.07.1998
				Fläche / Länge [m²/m]
				9138,3274
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	2	
Anzahl Arten														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Erlen-Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Ufervegetation		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	meist recht steil abfallendes Ufer
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	80 %
1. Baumschicht	10 %
2. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	50 %
Mooschicht	2 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	48171
		DK5 DK5-GK	7240 7242
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Farmsen
Bearbeitung	MES	Biotop-Nr. alt	23 53
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.07.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	7,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	5,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		B1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		B2													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		S													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	X		-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-													
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-									b				
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	X		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	I		-													
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	X		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten										14							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Feuchte Staudensäume (2000)	Biotoptyp	NU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	8 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg			Interne Nr.	48171	
				DK5 DK5-GK	7240	7242
				DK5 - Name	Farmsen	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	23	53
Bearbeitung	MES	Kopie	Nein	Kartierung	20.07.1998	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	9138,3274	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		